



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Künstlerkolleg:innen aus den sächsischen Regionalverbänden, liebe Akteur:innen im künstlerischen Feld,

wir sind im Sommer angekommen. Wohl niemand hätte nach Corona mit einer weiteren einschneidenden Zäsur, die der russische Angriffskrieg auf die Ukraine darstellt, gerechnet. Unser Vokabular hat sich erneut um Begriffe erweitert, nämlich die der Kriegsführung, -rhetorik und -waffen. Jeder Krieg bringt unzählige Schicksalsschläge mit sich. Unser Bundesdachverband widmet sich daher in seiner nächsten Ausgabe der KulturPolitik jenem Krieg und den unmittelbar betroffenen Kunst- und Kulturschaffenden der Ukraine.

Was haben wir vom vorliegenden Sommer zu erwarten? Zu aller erst gibt es den zweitägigen fünften Erweiterten Fachtag „Künstlerische Forschung: Methode, Strategie, Forschung“ des LBK Sachsen am 7. und 8. Juli in Dresden. Schon seit einiger Zeit planen wir als Landesverband die Initiierung eines Stammtisches. Der Auftakt unseres neuen Formates ist eine Woche nach dem Fachtag am 13. Juli. Der Start erfolgt online, wir freuen uns über jedes Interesse an einem kollegialen Austausch. Die folgenden physischen Stammtische sind an verschiedenen Orten in Sachsen geplant und werden zu gegebener Zeit auf der Website des Landesverbandes angekündigt. Ebenfalls im Sommer werden die Weichen der VG Bild-Kunst neu justiert. Die jährliche Mitgliederversammlung findet Ende Juli statt und es werden alle Gremienmitglieder neu gewählt. Wer nicht vor Ort in Bonn oder digital teilnehmen kann, sollte unbedingt die Möglichkeit der Stimmrechtsübertragung auf den BBK Bundesverband wahrnehmen. Ein Dank dafür bereits an dieser Stelle.

Ich bin mir im Klaren, dass die Sommermonate auch Urlaubsmonate sind. Lese- und Filmstoff für jene Ferienzeit bietet unser Newsletter reichlich, u.a. der Blog der Kulturpolitischen Gesellschaft. Selbstredend darf und sollte auch der Besuch zeitgenössischer Kunstaussstellungen nicht fehlen. In der Baumwollspinnerei sind bis in den August die Ankäufe der Kulturstiftung des Freistaates Sachsens in der Ausstellung WIN/WIN zu erleben.

Einen Tipp für den Sommer habe ich aber noch: Kaunas. Die Stadt in Litauen ist eine von drei Kulturhauptstädten Europas. Ein Reise, die wirklich lohnt. Bleiben Sie solidarisch, bleiben Sie gesund, bleiben Sie hoffnungsvoll.

Fein begrüßt,
Ihr Marcel Noack
#standwithukraine
#kaunas2022

5. Erweiterter Fachtag Bildende Kunst „Künstlerische Forschung: Methode, Strategie, Wirkung“ am 7./8. Juli 2022

Was ist Künstlerische Forschung, was kann sie leisten und welche neuen Aktionsfelder eröffnet sie? Auf der zweitägigen Veranstaltung werden in Workshops, Vorträgen und Diskussionen Schnittmengen und Perspektiven für eine offene Kunstpraxis sichtbar gemacht, die den verstärkten Austausch mit der Wissenschaftslandschaft und Gesellschaft sucht. **Anmeldungen sind noch bis zum Montag, 4. Juli möglich.** Die Plätze in den Workshops sind allerdings begrenzt – je eher man sich anmeldet, desto höher ist die Chance, an dem gewünschten Workshop teilzunehmen.

Der Fachtag findet in deutscher und zum Teil in englischer Sprache statt. Am 7. Juli wird er als analoge Veranstaltung in der TU Dresden und am 8. Juli hybrid in der HfBK Dresden hybrid abgehalten. Der Eintritt zum Fachtag ist frei.

Das detaillierte Programm und das Anmeldeformular finden sich auf der [Website](#) des LBK.

Der Fachtag ist eine Kooperationsveranstaltung des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen e. V., der Kustodie der Technischen Universität Dresden, der Hochschule für Bildende Künste Dresden – Projekt EU4ART_differences, und der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

1. Stammtisch zur bildenden Kunst: 13. Juli, 19 Uhr

Wir laden dazu ein, sich in lockerer Runde über alle möglichen Themen rund um die bildende Kunst auszutauschen. Dazu initiieren wir einen Stammtisch, der unregelmäßig an verschiedenen Orten in Sachsen stattfinden soll. Der erste Termin findet online statt – am Mittwoch, 13. Juli um 19 Uhr. Den Anstoß für die Diskussion an diesem Abend liefert unser vorangegangener Fachtag zum Thema Künstlerische Forschung – hier können Fragen, Gedankenanstöße und Inspirationen in der Nachbetrachtung/Reflexion des Fachtags ausgetauscht werden. Eine Teilnahme am Fachtag ist jedoch keine Voraussetzung, jede und jeder ist eingeladen, dazu zu kommen! An dem Abend werden zudem Wünsche für Themenschwerpunkte und Anregungen für weitere Treffen gesammelt. Bei Interesse am 1. Stammtisch bitten wir um eine Anmeldung unter kontakt@lbk-sachsen.de, ein Zoom-link wird dann kurz vor der Veranstaltung herumgeschickt.

Vorteile für Mitglieder durch unsere Mitgliedschaft beim BDS Sachsen

Gern möchten wir noch einmal daran erinnern: Die Mitgliedschaft des LBK Sachsen e.V. im Bund der Selbständigen-Sachsen (BDS-Sachsen) bietet unseren Mitgliedern sowie deren Mitgliedern (also etwa der regionalen Künstlerverbände in Dresden, Leipzig, Chemnitz und Vogtland) einige [Vorteile und Vergünstigungen](#).

Von besonderem Interesse ist dabei eine über den BDS-Sachsen laufende, kostenlose Veranstaltungs-Haftpflichtversicherung. Ganz wichtig: Veranstaltungen müssen im Vorfeld beim BDS-Sachsen angezeigt werden, zusätzlich wird eine

Mitgliedsbescheinigung benötigt.

Zudem erhalten unsere Mitglieder verschiedene Vergünstigungen, z.B. bei GEMA-Gebühren (Rabatt von 20 Prozent) oder bei der Miete eines Autos bei speziellen Partnern des BDS-Sachsen. Auch hier muss man sich vorab beim BDS-Sachsen melden (info@bds-sachsen.com) und erhält dafür sogenannte Abrufscheine.

UKRAINE

Matching-Portal, Förderprogramm und Info-Session zum Thema Ukraine

Das Goethe-Institut hat gemeinsam mit der internationalen NGO Artists at Risk in den letzten Wochen ein Matching-Portal auf den Weg gebracht, mit dessen Hilfe Unterstützungsangebote von Kulturinstitutionen in Deutschland an Kulturschaffende aus der Ukraine vermittelt werden. Das können zum Beispiel Residenzen und Stipendien sein, aber auch Arbeitsmöglichkeiten und Studioplätze, bis hin zu Ausstellungen, künstlerischen Auftritten oder Produktionen, die einen Zeitraum von einem bis sechs Monaten umfassen. Zu diesem Service gehört ebenfalls, dass diese Angebote bei Bedarf finanziell gefördert werden können.

Am 5. Juli 2022 findet um 12 Uhr eine einstündige Info-Session zu diesem Portal und zu den Fördermöglichkeiten im Rahmen dieser Vermittlungsstruktur statt, insbesondere auch für regionale Künstler:innenorganisationen, Künstlerhäuser und Projekträume. Die IGBK hat in den letzten Wochen bereits Austausch- und Vernetzungstreffen zum Thema Ukraine durchgeführt und Informationen daraus auf der IGBK-Website versammelt. Unter der Adresse workshop@igbk.de ist es zudem möglich, sich in den Einladungsverteiler auch für die kommenden Treffen eintragen zu lassen.

Nächste Ausgabe kultur politik: Themenschwerpunkt Ukraine

Die nächste Ausgabe von kultur politik, der Zeitschrift des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler, widmet sich dem Krieg in der Ukraine. Sie fragt danach, wie ukrainische Künstler:innen und Kulturschaffende, die dort verblieben oder nach Deutschland geflohen sind, damit umgehen. Künstler:innen schildern ihre sehr persönlichen Erfahrungen sowie die Auswirkungen auf ihr künstlerisches Schaffen. Kulturgutschutz steht im Mittelpunkt eines Berichts der stellvertretenden Direktorin des Nationalmuseums Ukraine, Oksana Barshynova, und der Präsidentin von ICOM Deutschland, Beate Reifenscheid. Die Internationale Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK) bietet schließlich einen Überblick über Unterstützungsangebote in Deutschland und auf europäischer Ebene. Die Ausgabe erscheint Mitte Juli.

Hinweise zum Aufenthalts- und Sozialrecht

Touring Artists hat in einem FAQ auf ihrer Website wichtige Regelungen zum Aufenthalts- und Sozialrecht für Geflüchtete aus der Ukraine zusammengefasst.

Sächsische Corona-Schutzverordnung

Die Staatsregierung hat aufgrund steigender Infektionszahlen eine weitere Verlängerung der geltenden Corona-Schutzverordnung bis zum 16. Juli 2022 beschlossen. Die Verordnung beinhaltet die Basisschutzmaßnahmen auf Grundlage der Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes.

Neue Förderrichtlinie in Sachsen "KulturErhalt"

16,7 Mio. fließen in die neue sächsische Förderrichtlinie „KulturErhalt“, die Einrichtungen sowie zivilgesellschaftlichen Verbänden im Bereich Kunst und Kultur ermöglichen soll, in und nach der Pandemie ihre Arbeit gesichert, konstant und entsprechend der Bedingungen des Infektionsschutzes weiterzuführen. Seit Mitte Juni können Anträge auf Förderung bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) gestellt werden. Geförderte erhalten einen Zuschuss von mind. 1.500 bis max. 100.000 Euro. Die Förderung beträgt bis zu 80% der förderfähigen Ausgaben, wobei Eigenanteile auch unbar in Form von unbezahlten, freiwilligen Arbeitsstunden erbracht werden können. Gefördert werden

- Projekte, wie Konzeptentwicklungen, Fortsetzung pandemiebedingt unterbrochener Kooperationen, Marketing- und Publikumskampagnen, Fachkräfterrückgewinnung, Digitalisierungsprojekte und mit all diesen Punkten in Zusammenhang stehende
- Investitionen, wie Umsetzung von Hygienekonzepten, Infrastruktur und Digitalisierung, Beauftragung von Dienstleistern.

Die Maßnahmen müssen vollständig in 2022 umgesetzt werden. Antragsfrist ist der 31. Oktober 2022.

Ankäufe der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen erwirbt jedes Jahr zahlreiche Werke zeitgenössischer bildender Kunst. Ziel der Ankäufe ist es, Künstler:innen an wichtigen Punkten ihrer Karriere finanziell zu unterstützen. Dafür nominiert der unabhängige Fachbeirat Bildende Kunst jedes Jahr bis zu 50 Künstler:innen und wählt nach ausführlicher Beratung aus. Die Neuankäufe, die in den Kunstfonds der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden übergehen, werden seit 2011 in der Ausstellungsreihe „WIN/WIN“ in der HALLE 14 - Zentrum für Zeitgenössische Kunst auf dem Gelände der Leipziger Baumwollspinnerei ausgestellt. Die aktuelle Präsentation der 30 Neuerwerbungen in Höhe von insgesamt 153.070 Euro ist noch bis zum 28. August zu sehen.

Förderprogramm der EU: Citizens, Equality, Rights and Values

Die Bearbeitung von gesellschaftlichen Herausforderungen wie etwa der Schutz der Demokratie, die Bekämpfung von Diskriminierung oder die Sensibilisierung für die europäische Geschichte ist nicht nur Aufgabe politischer Debatten. Vielmehr ist die Zivilgesellschaft gefragt, kreative Lösungen zu entwickeln, und damit auch Kultur- und Kreativschaffende. Kulturprojekte, die die europäischen Werte stärken und dabei z.B. Themen wie die Förderung von Geschlechtergerechtigkeit oder den Austausch zwischen Europäer:innen verschiedener Kulturen im Fokus haben, können im Programm Citizens, Equality, Rights and Values (CERV) gefördert werden.

KULTURPOLITIK

VG Bild-Kunst Mitgliederversammlung – Stimmrechtsübertragung

Die VG Bild-Kunst lädt ihre Mitglieder am 30. Juli 2022 zur Mitgliederversammlung ein. Für diejenigen, die nicht in Präsenz in Bonn und auch nicht digital teilnehmen können oder möchten, bietet sich das Instrument der Stimmübertragung, etwa auf einen Berufsverband wie dem Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler, an. Diese erfolgt schriftlich oder über das elektronische Registrierungsportal. Ein Formularvordruck wurde mit der Einladung zur Mitgliederversammlung übersendet, als Blanko-Exemplar finden Sie es noch einmal auf der Website von [VG Bild-Kunst](#). Das Formular muss spätestens am 25. Juli 2022 in der Geschäftsstelle der VG Bild-Kunst eingehen (postalisch oder eingescannt per E-Mail an info@bildkunst.de). Weitere Infos und eine Tagesordnung der Mitgliederversammlung mitsamt Erläuterungen finden Sie auf der [Website](#) von VG Bild-Kunst.

Umfrage der Künstlersozialkasse

Die Künstlersozialkasse (KSK) führt zusammen mit der Unfallversicherung Bund und Bahn eine [Kundenbefragung](#) durch. Die Fragen richten sich an die Versicherten der Künstlersozialkasse sowie an die abgabepflichtigen Unternehmen mit dem Ziel, die Serviceleistungen der KSK zu verbessern. Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie dahingehende Bestrebungen. **Achtung: Die Umfrage endet bereits am 3. Juli 2022!**

Regierungsentwurf zum neuen Doppelhaus kommt bald

Auf einer zweitägigen Klausurtagung Mitte Juni hat sich das sächsische Kabinett auf wesentliche [Eckdaten zum Doppelhaushalt der Jahre 2023 und 2024](#) verständigt, für den nach einer [Steuerschätzung](#) im Mai insgesamt mehr als 48,5 Milliarden Euro zur Verfügung stehen. Das sind laut Finanzminister Hartmut Vorjohann rund 5,5 Milliarden Euro mehr als noch im Doppelhaushalt 2021/2022 und damit ein neuer Rekordhaushalt. Um den neuen Doppelhaushalt zu finanzieren, werden jedoch die Rücklagen des Freistaates fast vollständig aufgebraucht. Dort müssen insgesamt rund zwei Milliarden Euro entnommen werden, die dann nicht mehr zur allgemeinen Risikovorsorge zur Verfügung stehen. Mit dem neuen Doppelhaushalt sollen unter anderem lang liegen gelassen Aufgaben im Umweltschutz angegangen sowie die soziale Infrastruktur und damit viele Vereine, Verbände und Ehrenamtlichen weiterhin wie bisher unterstützt werden. Erstmals werden

auch Schulden des im Jahr 2020 errichteten Corona-Bewältigungsfonds Sachsen in Höhe von zusammen fast 700 Millionen Euro getilgt. Außerdem erhalten alle Ressorts Haushaltsmittel, um eigene Vorhaben zu finanzieren und politische Schwerpunkte umzusetzen. Diese Feinplanung wird in den kommenden vier Wochen erfolgen und mündet im Regierungsentwurf zum neuen Doppelhaushalt, der noch vor der Sommerpause vom Kabinett beschlossen werden soll. Im Anschluss wird dieser Entwurf mit allen Einzelplänen der Ressorts dem Sächsischen Landtag als Haushaltsgesetzgeber zu den weiteren parlamentarischen Beratungen zugeleitet.

KULTURELLE BILDUNG

Save the date: Kunst, Kultur und ländliche Räume in Sachsen. Der Beitrag kultureller Bildung zum gesellschaftlichen Wandel

Ländliche Räume in Sachsen befinden sich seit Jahrzehnten in gravierenden Umbrüchen. Welchen Beitrag kann kulturelle Bildung leisten, den Bewohner:innen eine Sprache für diese Veränderungen zu geben sowie die Narrative und Bilder des Wandels konkret mitzugestalten?

Das BMBF-geförderte Projekt KUBILARI untersuchte diese Fragestellungen in einer Kooperation der Hochschule Mittweida, der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin, des Landesverbandes Soziokultur Sachsen, des Sächsischen Volkshochschulverbandes und der Stadt Neusalza-Spremberg. In der Veranstaltung am 22. September in Chemnitz werden wesentliche Ergebnisse sowie Zielstellungen und mögliche Wege der kulturellen Bildung in ländlichen Räumen diskutiert.

SONSTIGES

Digitaler Ausstellungskalender für Dresden

Dresden hat seinen digitalen Ausstellungskalender überarbeitet. Ab sofort können Galerien, Projekträume und Museen ihre Ausstellungen und dazugehörigen Veranstaltungen selbst im Portal eintragen und aktualisieren.

Kulturpolitik als Gesellschaftspolitik – Kulturpolitische Mitteilung

Einzelne Vorträge des 11. Kulturpolitischen Bundeskongresses der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. zum Thema „Die Kunst der Demokratie“ sind jetzt bei youtube nachzuhören.

Auch die aktuelle Ausgabe Kulturpolitische Mitteilung der kulturpolitischen Gesellschaft e.V. knüpft an die aktuelle Debatte zur Krise der Demokratie an. Diskutiert werden unter anderem die Potenziale der Kultur für ein funktionierendes Gemeinwesen. Viele der Texte folgen dabei dem Grundideal einer „Kulturpolitik als Gesellschaftspolitik“. Die Teilhabe an und die Mitgestaltung von künstlerischen Produktionen stärkt demnach – im Sinne einer Kunst der Demokratie – den demokratischen Lebensprozess der Menschen und verbessert so das demokratische Bewusstsein. Mit Texten von Carsten Brosda, Claudia Roth und Andreas Reckwitz.

Zusammenhalt gegen Rassismus – Tagung auf Youtube

Unter dem Titel „Zusammenhalt gegen Rassismus“ fand am 2. Juni die fünfte Jahrestagung der Initiative kulturelle Integration in Berlin statt. Das Best-of sowie die Aufzeichnung des gesamten Vormittags lassen sich auf Youtube nachschauen.

Blog der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.: Transformation der Kulturpolitik

Auf dem Blog der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. erscheinen regelmäßig Beiträge, die unterschiedliche Perspektiven zu Transformationsbedarfen im Kulturbereich beleuchten. Dabei wird unterschiedlichen Akteur:innen eine Plattform geben – auch solchen, die nicht immer im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stehen.

Publikationen zur Kultur- und Kreativwirtschaft

Wie kann sich die Branche erholen? Wie kann verhindert werden, dass die Kultur- und Kreativwirtschaft bei einer nächsten Krise erneut massiv betroffen ist? Und was passiert, wenn der Krisenzustand zum Dauerzustand wird? Zu diesen Fragen hat die Initiative Kultur- & Kreativwirtschaft der Bundesregierung eine neue Publikation herausgegeben, die kostenlos zum Download bereitsteht.

Zudem zeigt eine Studie der Europäischen Kommission Möglichkeiten, Anwendung und Förderung der künstlichen Intelligenz für die Kultur- und Kreativwirtschaft auf und schlägt Maßnahmen für nationale und internationale politische Entscheidungsträger:innen vor. Sie steht ebenfalls kostenlos zum Download bereit.

Leerstand in der Dresdner Innenstadt

Der City Management Dresden e. V. möchte mit der Unterstützung der Fachhochschule Dresden, der elbmind GmbH und mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Dresden Daten und Fakten zur Wahrnehmung des Leerstandes in der Dresdner City erfassen. Dazu wurde eine Umfrage erstellt. Hier gibt es die Möglichkeit, für kreative Nutzungskonzepte und mehr Kunst im städtischen Raum einzutreten!

Podcast NEXT GENERATION

Anfang Juli startet die zweite Staffel vom Podcast NEXT GENERATION der Kulturpolitischen Gesellschaft. Hamzi Ismail trifft in jeder Folge auf Persönlichkeiten aus dem Kultursektor. Seine Gäste sind jung und visionär – und sie leiten ein Theater, ein Schauspiel, ein Museum oder ein großes Festival.

Plattform für Gründer:innen

Die von der [Kreditanstalt für Wiederaufbau \(KfW\)](#) und dem seinerzeitigen Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gestartete [Gründerplattform](#) existiert nun bereits seit vier Jahren. Die Gründerplattform bietet Gründungsinteressierten aus vielen Branchen Tipps, Tools und Beratung. Das Angebot reicht von digitalen Webinaren über Möglichkeiten der Vernetzung mit Gründungsprofis bis hin zu digitalen Werkzeugen, die das Gründen erleichtern.

VERANSTALTUNGEN

Seminar- und Weiterbildungsangebote für Vereine

Der Landesverband Soziokultur Sachsen versammelt auf seiner Website einen Überblick über Seminarangebote unterschiedlichster Anbieter, die insbesondere für Vereine von Interesse sind, etwa zu den Themen Ehrenamt, Finanzierung und Buchhaltung, Mitgliedergewinnung, Pressearbeit und Kommunikation. Gern verweisen wir hier auf die hervorragende [Zusammenstellung](#).

Cool Down – Claiming Common Spaces

Unter dem Motto „Cool Down“ stellt das Festival in HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste in Dresden in diesem Jahr den Umgang mit dem Planeten Erde ins Zentrum der vierten Ausgabe des Festivals „Claiming Common Spaces“ vom Bündnis internationaler Produktionshäuser.

Termin:

01. – 09.07.2022

Weiterbildung Inklusion! Schritt für Schritt zum inklusiven Kulturbetrieb: Inklusionsorientierte Organisationsentwicklung

Wie können Kulturbetriebe schrittweise inklusiver werden? Im Online-Workshop der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich werden dazu theoretische Grundlagen und praktisches Handwerkszeug vermittelt.

Termin:

04.07.2022, 10–16 Uhr

Souverän Argumentieren in Verhandlungssituationen

Was, wenn wir uns mit schwierigen Partner:innen in Verhandlungen konfrontiert sehen? Wie schaffen wir es, unser Anliegen dennoch klar und konstruktiv zu vermitteln, unser Ziel dabei nicht aus den Augen zu verlieren und dabei Sachlichkeit zu wahren? Diesen Fragen widmet sich das Online-Seminar von KREATIVES SACHSEN.

Termin:

05.07.2022, 13–15.30 Uhr

Pop-Up-Formate mit Clemens Kiessling & Claudia Muntschick

Das Netzwerk Zukunftsorte verbindet kreative Wohn- und Arbeitsprojekte, die Leerstand im ländlichen Ostdeutschland umnutzen und reaktivieren. Bei ihrer Online-Veranstaltung dreht sich alles um Pop-Up Formate.

Termin:

07.07.2022, 18-19 Uhr

Sachsen Maker Faire

Auf der Maker Faire Sachsen in Chemnitz sind Maker und Kreative herzlich dazu eingeladen, ihre Projekte und Ideen vorzustellen.

Termin:

09.-10.07.2022

Netzwerktreffen Landkreis Meißen

Das von KREATIVES SACHSEN zusammen mit Wir Gestalten Dresden geplante Netzwerktreffen für den Landkreis Meißen kann nun endlich stattfinden. Gemeinsam werden Orte, die noch entwickelt werden können, besucht und wichtige Ansprechpartner:innen aus Meißen und dem Landkreis sowie aktuelle Förderprogramme und Wettbewerbe vorgestellt. Wünsche, Ideen und Anregungen werden gesammelt, für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Termin:

*14.07.2022, ab
16.45–19:45 Uhr*

Performance Workshop „SITE-EFFECT“

Das Kunst & Bildungsprojekt PAS - Performance Art Studies bietet in Kooperation mit dem Streifen_performance_art_goerlitz einen Performance Workshop mit dem Titel „SITE-EFFECT“ an. Dieser Workshop konzentriert sich auf den ortsspezifischen Ansatz von Performance-Kunst und wird im Stadtraum von Görlitz und Zgorzelec (Polen) stattfinden.

Termin:

14.-21. August 2022

Künstliche Intelligenz (KI) in der Kunst

Warum braucht es noch menschliche Künstler:innen, wo "KIs" doch selbstständig Bach-artige Symphonien komponieren, hyperrealistische Bildwelten schaffen oder poetische Werke schreiben? In einem Vortrag mit vielen Beispielen wird aufgezeigt, welche Möglichkeiten es gibt, KI künstlerisch zu nutzen und welche Technologiezugänge es für Künstler:innen ohne ausgewiesene KI-Expertise gibt. Den Vortrag hält der Künstler und Kurator Yannick Hofmann, der seit 2014 am ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe arbeitet. Die Veranstaltung der Servicestelle Freie Szene Sachsen findet am 7. September in der Schaubühne Lindenfels statt. Anmeldungen über freie-szene@soziokultur-sachsen.de

Termin:

07.09.2022

AUSSCHREIBUNGEN

Ausschreibung eines Stipendiums für eine Forschungsresidenz in Rotterdam

Reisestipendium nach Rotterdam für eine künstlerische Recherche (artistic research) unter dem Titel „Gesellschaftlicher, historischer und politischer Kontext von Kunstwerken und Denkmälern im öffentlichen Raum“.

Einreichungsfrist:

04.07.2022

Genre:

künstlerische Recherche

lab30 21. Augsburger Kunstlabor

Das lab30-Festival in Augsburg als Treffpunkt für lokale, regionale und internationale Künstler:innen aus allen Bereichen der Medienkunst. An vier Tagen versammeln sich im Kulturhaus abraxas etwa 50 Kreative mit aktuellen Arbeiten bei einer Ausstellung, einem Konzert- und Performanceprogramm und Workshops.

Einreichungsfrist:

04.07.2022

Genre:

digital/Neue Medien

OPEN CALL, RESIDENCIES 2023 – Vaasa, Finland.

Platform is an art organization based in Vasa, a relatively peripheral Finnish town. Platform runs an art space and a residency to offer live experiences of different perspectives in a location where this would otherwise be limited.

Einreichungsfrist:

10.07.2022

Genre:

diverse

Gebäudeillumination "Fürther Glanzlichter"

Kunstvoll illuminiert erstrahlen viele Gebäude in der Fürther Innenstadt. Es handelt sich um einen offenen Kunstwettbewerb. Die Jury wählt aus allen Bewerbungen elf Arbeiten für die zu illuminierenden Gebäude/Objekte aus.

Einreichungsfrist:

15.07.2022

Genre:

Kunst im öffentlichen Raum

PARKOMANIE 2022 "Kontraste"

Alle Jahre wieder ... So soll sich der Alte Park auch 2022 erneut unter dem Motto PARKOMANIE 2022 „KONTRASTE“ in eine Galerie unter freiem Himmel verwandeln und für eine Weile zum Anlaufpunkt und (Ausflugs)Ziel für Kunstinteressierte werden.

Einreichungsfrist:

15.07.2022

Genre:

diverse

Open Call zur 15. aquamediale 2023

Die 15. aquamediale verpflichtet sich zur Auseinandersetzung mit den das Klima beeinflussenden Faktoren und untersucht die Auswirkungen einer ungebremsten Konsumwirtschaft auf Mensch und Natur.

Einreichungsfrist:

15.07.2022

Genre:

diverse

Joseph und Anna Fassbender-Preis 2022

Im Jahr 2022 wird der Joseph und Anna Fassbender-Preis zum 32. Mal vergeben. Interessierte Kunstschaffende können sich mit Papierarbeiten aus den Bereichen Druckgrafik und Handzeichnung digital bewerben.

Einreichungsfrist:

15.07.2022

Genre:

Druckgrafik/Zeichnung

Christoph-Graupner-Kunstpreis für Malerei und Grafik 2022

Teilnahmeberechtigt sind Künstler:innen aus den Kulturräumen Vogtland-Zwickau, Erzgebirge-Mittelsachsen sowie der Kulturstadt Chemnitz.

Einreichungsfrist:

17.07.2022

Genre:

Malerei/Grafik

Medienpädagogischer Preis

Ziel des Medienpädagogischen Preises ist es, herausragende Ansätze und Methoden wissens-vermittelnder oder aktiver Medienarbeit in Sachsen zu prämiieren.

Einreichungsfrist:

18.07.2022

Genre:

sonstiges

DA! Art-Award

Die Ausschreibung richtet sich an Künstler:innen, die in der Bundesrepublik leben und arbeiten. Zugelassen sind Arbeiten, die sich explizit mit dem annoncierten Thema »Die Macht des Mythos« beschäftigen.

Einreichungsfrist: 24.07.2022
Genre: diverse

Kunstwettbewerb für die Giebelwand des Sternrad Hauses

Seit dem 01. März 2022, können sich Künstler:innen für die künstlerische Gestaltung der ca. 300 m² großen Giebelwand des Sternrad Hauses in Landsberg am Lech bewerben.

Einreichungsfrist: 30.07.2022
Genre: Kunst im öffentlichen Raum/am Bau

Stipendium des Kunstverein Donnersbergkreis e.V. „Ländliche Begegnungen“

Der Kunstförderverein Donnersbergkreis schreibt jedes Jahr ein dreimonatiges Stipendium unter dem Titel „Ländliche Begegnungen“ aus. Bewerben können sich alle bildenden Künstler:innen aller Disziplinen, ausgenommen (aus technisch-praktischen Gründen) Plastik.

Einreichungsfrist: 30.07.2022
Genre: diverse

Ausstellung im Kunstverein Wörth

Professionelle freischaffende Künstler:innen bzw. Kunstschaffende, die eine mehrjährige kontinuierliche Ausstellungstätigkeit belegen können, können sich für eine Ausstellungsteilnahme unter dem Motto "Vorsicht-zerbrechlich!" bewerben.

Einreichungsfrist: 30.07.2022
Genre: diverse

Finanzielle Unterstützung für ehrenamtliche Projekte in Dresden

Auch in diesem Jahr können gemeinnützige Organisationen und freie Träger sowie bürgerschaftlich engagierte Gruppen bis zum 31. Juli 2022 Fördergelder für Projekte beantragen, die bis 31. Dezember 2022 realisiert werden.

Einreichungsfrist: 31.07.2022
Genre: Projektförderung

Erich-Sokol-Preis

Die Auszeichnung richtet sich an Zeichner:innen, die ihre digitalen und/ oder traditionell gezeichneten Karikaturen im musealen und wissenschaftlichen Kontext präsentieren möchten.

Einreichungsfrist: 31.07.2022
Genre: Karikatur

Künstlerischer Beitrag zur Verleihung des Peter-Henkenborg-Preises

Seit dem Jahr 2021 wird der Peter-Henkenborg-Preis für die Didaktik der politischen Bildung ausgelobt. Der Peter-Henkenborg-Preis soll mit einem künstlerischen Werk verliehen werden.

Einreichungsfrist: 31.07.2022
Genre: diverse

Kunst im Untergrund 2022/23 – Neue urbane Öffentlichkeiten

Gefragt wird nach Arbeiten, die sich mit dem aktuellen Wandel sozialer Praktiken auseinandersetzen und als künstlerischen Interventionen auf drei Plätzen in Berlin stattfinden sollen.

Einreichungsfrist: 08.08.2022
Genre: Kunst im öffentlichen Raum

Multimediapreis mb21

Der bundesweite Kreativwettbewerb prämiert digitale, netzbasierte und interaktive Projekte von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 25 Jahre.

Einreichungsfrist: 15.08.2022
Genre: Digital/Neue Medien

Kulturraum Vogtland-Zwickau

Anträge auf Zuwendungen des Kulturraumes Vogtland-Zwickau können bis zum 15. August des Jahres für das darauf folgende Jahr gestellt werden.

Einreichungsfrist: 15.08.2022
Genre: Divers/Kulturelle Bildung

ifa Ausstellungsförderung

Das Programm Ausstellungsförderung unterstützt internationale Ausstellungsprojekte in öffentlichen Museen, Kulturinstitutionen und Galerien im Ausland.

Einreichungsfrist: 15.08.2022
Genre: Divers

Neubau für das Bundesministerium der Finanzen

Vorgeschaltetes offenes, nicht anonymes Bewerbungsverfahren (Teilnahmewettbewerb) für den nichtoffenen, anonymen Kunst-am-Bau-Wettbewerb durchgeführt von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)

Einreichungsfrist:

26.08.2022

Genre:

Kunst am Bau

Weitere Ausschreibungen

Weitere Ausschreibungen und Antragstermine finden Sie auf unserer [Website](#). Diese wird regelmäßig aktualisiert.

BAUTZENER KUNSTVEREIN E. V.

Sommerakademie 2022

Der Bautzener Kunstverein e.V. richtet auch in diesem Jahr wieder eine Sommerakademie in der Bautzener Altstadt aus. Angeboten werden in der Zeit vom 18. bis 23. Juli 2022 insgesamt 4 Kurse (Siebdruck - Raphael Näser, Hochdruck/Linolschnitt - Helena Zubler, Malerei/Graphik - Leonore Adler und Arbeiten mit Stein - Cvetanka Kirilova Schnorrbusch).

Ausführliche Informationen finden Sie in dem Faltblatt, welches auf unserer [Website](#) zum Download bereit steht.

Rückfragen bitte an:

R. Ellen Spengler M.A. (Organisation)

+49 1520 23 29 713

info@kreativpaedagogik-spengler.de

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG E.V.

4D PROJEKTORT DES BBK LEIPZIG E.V., TAPETENWERK, HAUS B, LÜTZNER STR. 91,
04117 LEIPZIG

TANDEM #3 Günther Berger // Laila Sahrai

Laufzeit // 17. Juni – 07. Juli 2022 **Finissage mit Rede und Konzert** // 07. Juli 2022
16-18 Uhr

Öffnungszeiten // Di, Mi, Do 14-18 Uhr

Die Ausstellung ist Teil der TANDEM-Reihe des BBK Leipzig. In dieser treffen Mitglieder der Jahrgänge vor 1960 auf eine:n jüngere:n Künstler:in. Diesmal zu sehen sind Zeichnungen und Malereien von Günther Berger (*1930, Roitzsch) und Laila Sahrai (*1975, Kabul).

Weitere Informationen auf der [Website](#) des BBK Leipzig e.V.

N.N.

Ausstellung mit nach Leipzig geflohenen Bildenden Künstler:innen

Laufzeit // 24. August – 18. September 2022

Vernissage // 24. August ab 18 Uhr

Öffnungszeiten // Di, Mi, Do 14-18 Uhr

Weitere Informationen sind demnächst der [Website](#) des BBK Leipzig e.V. zu entnehmen.

MÄDLER ART FORUM, GRIMMAISCHE STRASSE 2-4, EINGANG B, 1. ETAGE, 04109
LEIPZIG

BBK Leipzig e.V. präsentiert EREIGNIS Druckgrafik

Laufzeit // 08. Mai - 16. Juli 2022

Öffnungszeiten // Mittwoch - Samstag, von 14 Uhr bis 18 Uhr

Die vom BBK Leipzig e.V. konzipierte Ausstellung präsentiert eine Auswahl originalgrafischer Arbeiten von 24 zeitgenössischen Künstler:innen und verbindet durch die hier gezeigten Bilderwelten Generationen und Regionen, Städte und Länder. Klassische druckgrafische Techniken und deren überraschende Kombination finden in den präsentierten Werken Ausdruck und verweisen auf spannende Interaktionen zwischen Künstler:in, Material und virtuoser Beherrschung der Technik.

Künstler:innen: Debora Ando (Dortmund), Franca Bartholomäi (Halle/Saale), Axel Bertram (Leipzig), Hans Bote (Leipzig), Frank Degelow (Leipzig), Sarah Deibele (Halle/Saale), Marc Dettmann (Leipzig), Alessandra Donnarumma (Leipzig), Christine Ebersbach (Wurzen), Anett Frey (Kusterdingen), Gerten Goldbeck (Hamburg), Philipp Haucke (Halle/Saale), Thomas Hellinger (Dresden), Susann Hoch (Leipzig), Timo Hofacker (Leipzig), Jürgen Höritzsch (Chemnitz), Lucas Kaiser (Leipzig), Christina Kirchinger (Regensburg), Jens Küster (Dresden), Barbara Mäder-Ruf (Lönnerstadt), Alfonso Mannella (Oppenheim), Stephanie Marx (Leipzig), Javier Pérez Gil (Wien), Moritz Jason Wippermann (Dresden)

Wanderausstellung: BBK Leipzig e.V. präsentiert EREIGNIS Druckgrafik

Ort: Galerie „Am Markt“, Wurzen

Zeitraum: 1.8.22-27.8.22

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 13-18, Mi 9-12 und 13-18, Fr geschlossen, Sa 9-12

Weitere Informationen finden Sie auf der [Website](#) des BBK Leipzig e.V.

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND E.V.

Öffnungszeiten

Der Projektraum Chemnitzer Künstlerbund e.V. hat geöffnet:

Mi 11- 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Do 11- 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Vorstand

Die nächste Vorstandssitzung findet am 11. Juli 2022 um 18 Uhr im Projektraum statt.
Im August findet keine Vorstandssitzung statt.

Künstlercafé

Am Donnerstag, den 28. Juli 2022 bieten wir zum 5. Mal unser Künstler:innencafé an.
Von 15 bis 17 Uhr kann sich bei Tee und Café zu aktuellen Themen und Geschehnissen
des Verbands und darüber hinaus ausgetauscht werden.

Aktzeichnen

Für CKB-Mitglieder findet jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Projektraum des
CKB e.V. Aktzeichnen statt.

Termin Mitgliedervollversammlung: Samstag 03. September 2022

Die offizielle Einladung folgt Anfang August per Post.

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

bis 25. August YOUNG & WILD

Wir präsentieren junge Künstler:innen und Kollektive.
Johannes Myller, Leonie Löhr, Anja Jurleit, Gideon Liebmann, Guido Günther, Zone56,
Benjamin Schäfer, Jonas Erler, Maria Costantino, Steven Skuppin, Filip Bayer, Max
Koch, Leo Perez, Chiara Grösel & Linus Grösel

05. August bis 02. September 2022 Kurse der diesjährigen SOMMERAKADEMIE

Alle Informationen auf der [Website](#) des Chemnitzer Künstlerbund e.V.

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist dienstags und donnerstags von 9:30 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr
geöffnet. Wir machen keine Sommerpause, empfehlen aber telefonische Voranmeldung.

Aktzeichnen noch im Sommer

In den nächsten Wochen geht's los. In den Startlöchern steht dafür Folker Fuchs, Neu-Mitglied seit Mai und erfahren im Geben von Aktzeichenkursen. Wir planen die Kurse im Intervall von zwei Monaten und legen sie immer auf den ersten Dienstag im Monat. Dementsprechend sind die Termine in diesem Jahr:

- **05. Juli 2022, 18 Uhr**
- **06. September 2022, 18 Uhr**
- **01. November 2022, 18 Uhr**

Wir bitten um Anmeldung über: martina.remlinger@kuenstlerbund-dresden.de oder telefonisch unter: 0351/8015516.

Die Kurse werden in den Räumen der Geschäftsstelle auf der Hauptstr. 34 stattfinden.

Offene Ateliers | 20. November 2022

Die diesjährigen "offenen ateliers dresden" finden am 20.11.2022 statt. Wie in den vergangenen Jahren können Sie sich über das Formular auf der [Website](#), anmelden. Es wird kurz vor den Sommerferien, also Anfang/Mitte Juli, frei geschaltet. Bis Anfang September sollten Sie sich entschieden und angemeldet haben.

Mitgliederversammlung | 16.09.2022

Am 16. September 2022, ab 16.30 Uhr, findet im Festsaal des Landhauses (Stadtmuseum Dresden), unsere diesjährige Mitgliederversammlung, inklusive Zusammensein im Café des Landhauses statt.

Runder Tisch Inklusion

Seit 2019 gibt es den Runden Tisch für Kulturschaffende mit **Behinderung** und **chronischen Erkrankungen**. Er wurde von der [Servicestelle Inklusion im Kulturbereich](#) und der [Koordinierungsstelle Chancengleichheit Sachsen](#) gegründet, um Inklusion in Sachsens Kulturlandschaft voranzutreiben. Die Treffen des Runden Tisches finden mehrmals im Jahr statt und bieten einen geschützten Raum, um über die eigene künstlerische Arbeit und spartenübergreifende aktuelle kulturelle Themen zu sprechen.

Auch Fragen der Professionalisierung und Strategien im Umgang mit Diskriminierung können hier besprochen werden. Der Runde Tisch wird außerdem genutzt, um Stellenausschreibungen, Fördermöglichkeiten und andere relevante News weiterzuleiten. Vor dem internen Teil der Treffen gibt es in der Regel einen öffentlichen Teil, bei dem eingeladene Gäste und Organisationen ihre Arbeit vorstellen wie etwa das Antidiskriminierungsbüro Sachsen, die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung und der Integrationsfachdienst.

Für die Teilnahme an den Treffen zahlt die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich eine Aufwandsentschädigung. Wer Mitglied beim Runden Tisch werden möchte oder Fragen hat, meldet sich gerne bei

Dirk Sorge, Tel.: 0351 – 802 17 69 | E-Mail: sorge@soziokultur-sachsen.de

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Kunstschaffende, die in Sachsen ihr Werkverzeichnis anlegen möchten, haben die Möglichkeit, dies in der Sächsischen Werkdatenbank zu tun. Wie man sich dort anmeldet und Daten einpflegt oder auch welche Möglichkeiten der Unterstützung es bei Sichtung, Katalogisierung und fotografischer Erfassung gibt, erklärt unsere Kollegin Susanne Magister. Eine Voranmeldung zwecks Terminvergabe ist erforderlich. Die nächste Termin findet am 05. Juli 2022 statt, von 9:30 - 11:30 Uhr. Nach der Sommerpause im August geht es am 06. September 2022 weiter. Zur Vereinbarung eines konkreten Zeitfensters melden Sie sich bitte beim Künstlerbund oder bei susannemagister@icloud.com an. Sie können darüber hinaus auch gern einen individuellen Termin vereinbaren.

Willkommen im Künstlerbund

Wir freuen uns, mit Anita Müller (Dokumentarfilm und Animation), ein neues Mitglied im Künstlerbund zu begrüßen.

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN E.V.

„Wege zur Abstraktion im Dreiländereck“ 01. Juli – 25. September 2022

Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt des Oberlausitzer Kunstvereins mit den städtischen Museen Zittau. Die Kuratierung hat Frau Dr. Jördis Lademann übernommen. Ausgestellt wird in der Galerie Kunstlade Zittau und im Museum Franziskanerkloster Zittau. Es werden zahlreiche Künstler:innen aus der Region (Oberlausitz, polnisches Niederschlesien, Nordböhmen/ Tschechien) vorgestellt, deren Arbeiten in verschiedener Weise abstrahierende Aspekte aufweisen. Mit Hilfe einer großen Anzahl von Leihgaben wird das kunsthistorische Umfeld dieser Kunstrichtungen rückblickend aufgezeigt. Nähere Informationen ab ca. Mitte Juni auf der [Website](#) der Stadt Zittau unter Tourismus, Kultur & Freizeit > städtisches Museum bzw. auf der [Website](#) des Oberlausitzer Kunstvereins e.V.

Die Vernissage ist am 1. Juli 2022.

MITGLIEDER

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin
Schlossstraße 19, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899

E-Mail: info@bbkl.org

Öffnungszeiten:

Dienstag 10 bis 13 Uhr
Mittwoch 13 bis 16 Uhr
Donnerstag 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung

4D Projektort des BBK Leipzig e.V.:
Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Öffnungszeiten:

Di - Do 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 08523 Plauen

Telefon: 03741 222568

Öffnungszeiten der Galerie:

Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847

E-Mail: info@ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mi, Do 11 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:

Mi, Do 11 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Commerzbank Chemnitz
IBAN: DE20870400000107799900
BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Wir sind umgezogen:
Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße)
01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail:

berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:

Di, Do 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse
IBAN: DE67850503003120064911
BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte:

- Annenkapelle Görlitz
- Arkadenhof Löbau
- Kunstlade Zittau
- Kleine Galerie Weißwasser

Telefon: 035844/76390

Vereinsadresse:

Vorsitzender: Wolfram Schnebel

Hochwaldstraße 15b

02797 Oybin OT Lückendorf

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32

01127 Dresden

Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

GEFÖRDERT DURCH:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.